

Mitteilungsvorlage

Nr. 1008/2014-2020



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Betriebsausschuss	30.01.2020	Kenntnisnahme

öffentlich

Berichtersteller: Dipl. Ing. Sascha Leck, Ing.
Büro GUV, Kassel

Vorstellung der Entwurfsplanung für den Trinkwasserbehälter

Sachverhalt:

Mit dem 1965 erstellten Hochbehälter Brakel-Tiefzone werden das gleichnamige Versorgungsgebiet der Kernstadt sowie die Ortsteile Hembesen und Beller versorgt. In diesem Gebiet leben 7.890 Einwohner (EW). Weiterhin erfolgt aus diesem Behälter die Beschickung des Hochbehälters „Hochzone“ (3.350 EW). Dadurch obliegt dem Behälter „Tiefzone“ eine zentrale Funktion innerhalb der Brakeler Wasserversorgung.

Im Rahmen einer Überprüfung der Brakeler Wasserversorgung im Jahr 2011 wurde festgestellt, dass das Volumen des Hochbehälters „Tiefzone“ am Hembser Berg mit seinen derzeit 1000 m³ nur ca. 50% des nach den Regeln der Technik erforderlichen Volumens aufweist.

Mit dem geplanten Neubau sollen ebenfalls die zwei zukünftig zu sanierenden Behälter „Brakel-Hochzone alt“ (Bj. 1965) sowie „Brakel-Hochzone“ (Bj. 1977) ersetzt werden. Infolge des gewählten, höher gelegenen Standortes wird der Wasserdruck im Bereich der Tiefzone um ca. 1 bar angehoben, so dass die bestehenden Druckdefizite erheblich minimiert werden. Die Projektkosten wurden inklusive des gleichfalls erforderlichen Leitungsbaus auf ca. 4.600.000,- € netto geschätzt.

In der Betriebsausschuss-Sitzung am 04.04.2019 wurde beschlossen dem Ing. GUV aus Kassel den Auftrag für die Entwurfsplanung zu erteilen.

Diese ist nun fertiggestellt und wird in der Sitzung vom o. g. Planungsbüro vorgestellt.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Unter dem Budget 533000-115 sind Mittel für den Neubau des Hochbehälters "Galgenberg" veranschlagt.

Anlagen:

Brakel, 21.01.2020/Abt .FB 3/Lüke
Der Bürgermeister

Hermann Temme